

# Vereinsnachrichten

# 57



**KLINGT GUT! SIEHT GUT AUS!**



# Erste Seite



## Liebe Sänger, liebe Mitglieder

Neue Besen sollen ja gut kehren. Seit Januar diesen Jahres führt ein neuer Vorstand die Geschicke des Männer-Quartett „Frohsinn“. Nach vierzig Jahren hat Hansjörg Glos seine Vorstandsfunktion in unserem Chor abgegeben. Hans hinterlässt ein bestelltes Haus. Der Chor überzeugt durch seine musikalische Qualität, mit der „Alten Schule“ steht dem Chor ein wunderbarer Proben- und Vereinsraum zur Verfügung, der Chor genießt bei seinen Mitgliedern, den Immendorf und den Menschen im gesamten Kölner Süden ein hohes Ansehen. In Zeiten des „Chorsterbens“, einer Zeit in der sich immer mehr traditionelle Männerchöre auflösen, ist dies eine Leistung, die gar nicht hoch genug zu bewerten ist. Dafür gebührt Hansjörg uns seinen langjährigen Vorstandskollegen Werner Lehnert und Nello Fontana große Anerkennung und Dank! Die Begeisterung dieser Menschen ist auch ein Grund, warum sich im neuen Vorstand jüngere Sänger aktiv an der Gestaltung des Vereinslebens beteiligen möchten. Wer einmal mit uns gesungen hat, wer an Proben und Vereinsaktivitäten teilgenommen hat, verspürt diese wunderbare Wirkung der Musik, der gemeinsamen Harmonie und des Beisammenseins. Dies auch in Zukunft zu pflegen, uns als Chor weiter zu entwickeln und die Freude am gemeinsamen Gesang, sind die Ziele des neuen Vorstandes. Unterstützen sie, liebe Mitglieder, uns weiterhin. Werben sie für diesen besonderen Verein im Kölner Süden und haben sie weiterhin viel Freude mit unserem Chor!  
Die neuen Besen werden nichts wegkehren,

Mario Fontana für den Vorstand.

# Daun

Da simmer dabei!

**Von Freitag, den 16. April, bis Sonntag, den 18. April reist das Männer-Quartett „Frohsinn“ ins Trainingslager zu rund 18 Stunden Gesangsproben nach Daun in die Eifel.**

Ganz schön anstrengend diese Wochenenden in Daun. Proben, Proben und noch mal Proben. Mittlerweile gehören die Chorwochenenden aber zu den Highlights des Sängerlebens, da es einfach Spaß macht! Der Chor ist an diesem Wochenende, wenn es um neue Lieder und Verbesserung seiner Interpretationen geht, sehr konzentriert und das Ergebnis kann sich hören lassen! Nicht weniger schön sind die Abende in den Kellerräumen der Jugendherberge und die schönen Spazier- und Ausflugsmöglichkeiten rund um Daun mit seinen einzigartigen Maaren. Ich freu mich jetzt schon riesig auf das Daunsyndrom!

Ein Sänger



# Alte Schule

Das Richtige für eine Feier!

Das Männer-Quartett „Frohsinn“ überlässt Ihnen sehr gerne die Räumlichkeiten der „Alten Schule“ in Immendorf für private Feiern oder Veranstaltungen. Die Räumlichkeiten bieten einen großen Saal, Toiletten, eine funktionierende, eingerichtete Küche, sowie weitere Nebenräume.



Bei Fragen zur Überlassung wenden Sie sich bitte an:

**Frohmut Hanusa – 02236 62584**

**Hansjoerg Glos – 02236 63514**

# Neuer Vorstand

Das sind wir



Nello

Ira

Frohmut

Mario

Hans

Philip

Bei der Jahreshauptversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt. Dieser setzt sich folgendermaßen zusammen:

Mario Fontana, 1. Vorsitzender

Frohmut Hanusa, 2. Vorsitzender und Geschäftsführer

Ira Gotta, 1. Kassierererin

Nello Fontana, 2. Kassierer

Philip Duckwitz, Besitzer und Schriftführer

Hubert Lescher, 1. Archivar (war mal wieder nicht im Bilde)

Hans Entz, 2. Archiver

# Hansjoergs Abschied

Liebe Freunde,

(Rede unseres langjährigen Präsidenten zur Jahreshauptversammlung 2010)

mit dem Zeitpunkt dieser Versammlung habe ich nunmehr dem **MQFROHSINN** 40 Jahre als Vorsitzender gedient. Ich denke, es ist der Zeitpunkt gekommen, das Amt in andere Hände zu legen. In meiner Vereinslaufbahn habe ich, wie im richtigen Leben, Höhen und Tiefen erlebt, aber der Verein war und ist ein Teil meines Lebens. In der Gemeinsamkeit mit meinen Vorstandskollegen und Mitstreitern in all der Zeit, haben wir doch einiges bewegt und es gibt **MQFROHSINN** immer noch, in seiner Heimat, der Alten Schule. Ich hatte mir eine Konstante eingebaut, niemals aufzugeben und wie ich heute sehe, hat sich mein Grundsatz bewährt. Es ist müßig, alle Errungenschaften und Aktivitäten aufzuzählen, diese sind bis heute fein dokumentiert in unseren Vereinsnachrichten, kontinuierlich ab der ersten Ausgabe Nr.: 1, im Dezember 1983 bis heute, mit der Ausgabe Nr.: 56, die alle gesammelt vorliegen. Wir haben uns einen Namen weit über den Kölner Süden geschaffen, „**ach so, ihr, ihr schafft das schon**“. Wenn es so etwas wie ein Qualitätssiegel gibt, für unsere Belange haben wir es.

Eine wunderbare Aktivität möchte ich doch herausheben, die **Harmonie in Europa**, ein Markenzeichen unserer selbst. Den Europastern in unserem Vereinslogo tragen wir zu recht. Ich wünsche mir den Erhalt des Chores und Vereins, so weit wie ich denken kann.





Möge der Chor mit seinem wunderbaren Repertoire erstrahlen und die musikalischen Vermächtnisse aufarbeiten und weitergeben. Möge sich der Chor bewusst sein, mit seinen Möglichkeiten und zu seiner Verantwortung stehen, zu seiner Struktur, seinen Mitgliedern und Chorsängerinnen und

Chorsängern. Nutzen wir alle Chancen, die uns geboten werden. An alle Chorsängerinnen und Chorsänger habe ich die große Bitte, beständig zu sein. Das schönste ist doch der Applaus für die mühevollen Probenarbeit. Aber auch diese soll letztendlich Freude bereiten. Meinem Freund Peter Chorleiter bin ich sehr verbunden. Wir haben einen so schönen antiquierten Vereinsnamen, der in seiner abgewandelten modernen Form, **MQFROHSINN**, das wiedergibt, wozu wir stehen, nämlich Frohsinn zu verbreiten.

Meinem Nachfolger wünsche ich eine glückliche Hand, (wenn, dann auch mehrdeutig) Stärke und Konstanz. Ein verlässlicher Vorstand soll an seiner Seite stehen. Eine geschlossene Mannschaft soll hinter ihm stehen zum Wohle unseres **MQFROHSINN**. Viele Mäuler braucht der Chor. Ich bedanke mich auf das Innigste, für das auf Jahre entgegengebrachte Vertrauen, ich war gerne euer Vorsitzender. Die mir zugeteilte Ehrenmitgliedschaft weiß ich zu schätzen.

Laßt mich nunmehr auf den Probenstuhl Platz nehmen und den neuen Anweisungen folgen.

*Nach dem Punkt 5 der Tagesordnung werde ich meinen Rücktritt erklären.*

# Kurz notiert



Kölle es putzmunter

## am 24. April wird das Stadtgebiet gründlich auf Vordermann gebracht

Oberbürgermeister Jürgen Roters als Schirmherr lädt alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Nachbarschaftsgruppen, Schulklassen und andere fleißige Helferinnen und Helfer ein, sich am gemeinsamen Aufräumen und Saubermachen in unserer Stadt zu beteiligen. Das Männer-Quartett „Frohsinn“ beteiligt sich mit der Reinigung des Geländes rund um die „Alte Schule“.



## Rudi's 70. Geburtstag

### D'r Nohbersch Pitter hät jefiert

Seinen 70. Geburtstag feierte Rudolf Illing – seit nunmehr 27. Jahre II. Bass in unserem Chor - am 20. März in der Gaststätte „Zum alten Brauhaus“ im Severinsviertel.

Wir sangen ihm dazu ein Ständchen aus teils eigens geprobt und teils aus seinem Repertoire stammenden Liedern. Bis in die späten Abendstunden feierten alle Gäste ausgelassen und ließen sich von verschiedenen Darbietungen begeistern. Danke Rudi, Du kannst noch öfter 70 werden.

# Repertoire

Das proben wir zur Zeit

**„Joht ens met uns spaziere. Om Wochemaat en Kölle, om Wochemaat en Kölle. Jeschrei, Jeschrei es do ze hüre vun Stemme, dat et wieh deit!“**

So beginnt das Lied „om Wochemaat en Kölle“, welches das Männer-Quartett „Frohsinn“ zur Zeit einstudiert. Ein Madrigal, umgesetzt von den „Bläck Fööss“, das den Sängern einiges abverlangt!



Etwas weniger anstrengend ist das neue Lied „Hä deit et wieh un do deit et wieh!“. Ein Lied, welches vielen unserer Sängern aus der Seele spricht!

# Internet

[www.mq-frohsinn.de](http://www.mq-frohsinn.de)

Unser neuer Beisitzer im Vorstand des Männer-Quartett „Frohsinn“, Philip Duckwitz, hat die Internetseite des Chores auf den neusten Stand gebracht. Eine wirklich sehr gelungene Seite, die einen Besuch wert ist! Und zu Hören gibt es auch was ...



Einfach mehr Chor: [www.mq-frohsinn.de](http://www.mq-frohsinn.de)



# Termine

Bitte jetzt schon merken!

Fr. – So., den 16. - 18. April – **Chorwochenende**  
DAUN, Vulkaneifel

Sa., den 24. April ab 11 Uhr – **Kölle Putzmunter**  
Rund um die „Alte Schule“ in IMMENDORF

Fr., den 30. April ab 17 Uhr – **Maiansingen**  
Rund um das Pfarrheim IMMENDORF

Fr. – Mo., den 7. - 10. Mai – **Harmony in europe**  
BROADSTAIRS, England

Anfang Juni – **Nachtreffen „Alte Schule“**  
Wir lassen „harmony in europe“ noch einmal nachklingen.

So, den 13. Juni ab 19:00 Uhr – **Fußball-WM**  
Gemeinsames Mitfiebern, „Alte Schule“ IMMENDORF

Sa, den 4. September ab 12:00 Uhr – **„Alte Schule“ Fest**  
Feier zum 85-jährigen Bestehen, „Alte Schule“ IMMENDORF

Anfang Oktober – **Vereinsausflug**  
Besuch des Kölschen Hännischen Theaters, EISENMARKT

Sa, den 12. Dezember 16:00 Uhr – **Weihnachtskonzert**  
St. Servatius in IMMENDORF

Alle Termine vorbehaltlich möglicher Änderungen. Sie erfahren alles im  
Schaukasten an der „Alten Schule“

# Letzte Seite

## Tschüss Süsse Sandra!

Schon legendär in den Vereinsannalen ist eine Vereinsprobe, Mitte 2009, in welcher der Heinz aus Bayern im Vereinsraum auftauchte und, wie im Fernsehen, um die Hand unserer Sängerin Sandra, damals noch Lehnert, jetzt Süß, anhielt. Sie sagte „Ja“ und im September wurde geheiratet. Nun ist der Nachwuchs unterwegs und Sandra geht ihren Weg nach Bayern. Am Donnerstag, den 25. März kam sie das letzte Mal zur Probe in die „Alte Schule“. Es war ein sehr bewegender Abschied von ihr und wir wünschen ihr, ihrem Mann und vor allem dem Baby alles Gute für die Zukunft!

Danke, liebe Sandra,  
für deine Unterstützung  
als Sängerin, Kassierer  
und Freundin! Wir werden  
dich nicht vergessen und  
wenn du mal in Immendorf  
bist, weißt du ja, Donnerstags  
um 20 Uhr wird geprobt!

